

## **Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes Kreisforsten Herzogtum Lauenburg und zur Aufhebung der Eigenbetriebssatzung Kreisforsten Herzogtum**

Aufgrund des § 4 Abs. 1 der Kreisordnung (KrO) für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBL. 2003, S. 94), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.03.2017 (GVOBL. S. 140) in Verbindung mit § 106 der Gemeindeordnung (GO) Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBL. 2003, S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2018 (GVOBL. 2018, S. 6) und in Verbindung mit § 6 der Landesverordnung über Eigenbetriebe der Gemeinden (EigVO) vom 05.12.2017 (GVOBL. 2017, S. 558) sowie dem Waldgesetz für das Land Schleswig-Holstein (Landeswaldgesetz (LWaldG)) vom 05.12.2004 (GVOBL. 2004, S. 461) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.07.2018 (GVOBL. 2018, S. 444) hat der Lauenburgische Kreistag am 06.12.2018 die nachfolgende Satzung beschlossen:

### **§ 1**

- (1) Der Eigenbetrieb Kreisforsten Herzogtum Lauenburg wird mit Wirkung zum Ablauf des 31.12.2018 aufgelöst.
- (2) Die Eigenbetriebssatzung Kreisforsten Herzogtum Lauenburg vom 30.10.2015 (in Kraft getreten am 01.11.2015) wird mit Wirkung zum Ablauf des 31.12.2018 aufgehoben.

### **§ 2**

- (1) Zum Stichtag 31.12.2018 ist eine Auflösungsbilanz aufzustellen.
- (2) Nach Vorliegen der Auflösungsbilanz hat der Kreistag über die Feststellung der Auflösungsbilanz zu entscheiden.

### **§ 3**

- (1) Die Aufgaben des Eigenbetriebes Kreisforsten Herzogtum Lauenburg werden in die Kreisverwaltung überführt und dort ab dem 01.01.2019 wahrgenommen.
- (2) Sämtliches Personal des Eigenbetriebes Kreisforsten Herzogtum Lauenburg wird in die Kreisverwaltung eingegliedert.
- (3) Das Stammkapital, das sonstige Anlagevermögen, das Umlaufvermögen, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten sowie aktive und passive Steuern des Eigenbetriebes Kreisforsten Herzogtum Lauenburg werden auf den Kreis Herzogtum Lauenburg übertragen.

Ratzeburg, den 07. Dezember 2018

---

Dr. Christoph Mager  
Landrat